

Jahresbericht 2019 (26. Januar 2019 bis 24. Januar 2020)

1. Das Wichtigste im Partejahr National/Kantonal

1.1 National

2019 gab es nur 2 eidgenössische Abstimmungstermine mit total 3 Vorlagen. Dazu die National- und Ständeratswahlen am 20. Oktober.

10. Februar

- Die Volksinitiative „**Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung** (Zersiedelungsinitiative) wurde mit 63,7% deutlich verworfen. Die Stimmbevölkerung hat den Etikettenschwindel der Jungen Grünen erkannt. Die Zersiedelungsinitiative hätte nachfragegerechtes Bauen verhindert und eine unnötige Verschärfung des geltenden Rechts zur Folge gehabt. Die Stimmbeteiligung lag bei unterdurchschnittlichen 37,4%, in Kaiseraugst gar nur bei 30,4%

19. Mai

- **Das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung** findet mit 66,4% eine klare Mehrheit. Das Gesetz schafft ein wettbewerbsfähiges, international konformes Steuersystem mit gleichen Regeln für alle Unternehmen. Gleichzeitig stärkt sie die AHV.
- **Die Umsetzung einer Änderung der EU-Waffenrichtlinie** (Weiterentwicklung von Schengen) wurde mit 63,7% deutlich angenommen. Das „Ja“ ist das klarste Bekenntnis der Schweizer Bevölkerung zum bilateralen Weg seit zwei Jahrzehnten.

Bei allen 3 Abstimmungen gab es ein Ergebnis entsprechend der FDP Empfehlung.

Nationalratswahlen vom 20. Oktober

Bei den Nationalratswahlen wurde der (Klima-) Kurswechsel der FDP nicht belohnt. Die FDP verliert 1.3 Prozentpunkte und 4 Sitze im Nationalrat. Sie kommt neu auf 15.1% und 29 Sitze.

Grosse Sieger waren die Grünen (+ 17 Sitze, neu 28) und die Grünliberalen (+9 Sitze, neu 16).

Im Kanton Aargau erreichte die FDP 13.55% (- 1.59%), im Bezirk 12.71%.

Im Bezirk Rheinfelden hatten wir mit Gaby Gerber eine sympathische und sehr kompetente Kandidatin, welche bis zum letzten Tag vor den Wahlen grossen Einsatz zeigte. Gaby Gerber erhielt 18'394 Stimmen.

Ständeratswahlen vom 20. Oktober / 2. Wahlgang vom 24. November

„Unser“ Thierry Burkart wurde im zweiten Wahlgang mit einem Glanzresultat von 99'399 Stimmen gewählt. Auf dem zweiten Platz folgte Hansjörg Knecht (SVP) mit 73'712 Stimmen.

1.2 Kantonal

Auf kantonaler Ebene gab es 2019 keine Vorlagen, was äusserst selten vorkommt.

Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrats für den Rest der Amtsperiode 2017/2020 vom 20. Oktober / 2. Wahlgang vom 24. November

Jean-Pierre Gallati (SVP) wurde im zweiten Wahlgang mit 77'482 Stimmen gewählt.

Yvonne Feri (SP) wurde mit 75'890 Stimmen nicht gewählt.

Jeanine Glarner (FDP) verzichtete auf eine Kandidatur im zweiten Wahlgang.

Jeanine hätte im zweiten Wahlgang 20 Prozentpunkte aufholen müssen, um Jean-Pierre Gallati zu schlagen.

2. Das Parteijahr auf Gemeindeebene

Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2019 fanden in Kaiseraugst zwei ordentliche Gemeindeversammlungen statt.

Am 19. Juni fand die **Sommergemeindeversammlung** statt: 173 von 3235

Stimmberechtigten konnten von Françoise Moser begrüsst werden.

Allen Anträgen wurde zugestimmt, u.a. dem Kreditbegehren der Feuerwehr Raurica für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs.

Am 27. November fand die **Wintergemeindeversammlung** statt.

Allen 14 Anträgen wurde zugestimmt. u.a. dem Budget 2020 mit einem, um 11% auf 70%, reduzierten Steuerfuss. Kaiseraugst hat nun den zweit-tiefsten Steuerfuss im Kanton (Oberwil-Lieli 57%).

Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege für den Rest der Amtsperiode 2018-2021 vom 20. Oktober

Gewählt wurde mit 628 Stimmen Tilman Brodman (parteilos, mittlerweile GLP). Nicht gewählt wurde Nicole Frey (SVP) mit 314 Stimmen. Tilman Brodman meldete erst in der Nachmeldefrist sein Interesse an.

3. Veranstaltungen und Vorstandssitzungen der FDP Kaiseraugst

Im Berichtsjahr fanden 4 Veranstaltungen und 4 Vorstandssitzungen statt.

Am 06. Juni fand die **Parteiversammlung mit zahlreichen Gästen** statt.

Zu Beginn informierte National- und Ständeratskandidat Thierry Burkart über aktuelle Themen in Bundesbern. Anschliessend stellte sich die Nationalratskandidatin Gaby Gerber aus Rheinfelden vor und informierte über die ihr am Herzen liegenden Themen und Schwerpunkte, für welche sie sich im Nationalrat einsetzen will. Im zweiten Teil informierte Gemeindepräsidentin Françoise Moser sowie Vertreter der Bauherrschaft über die Teilrevision des Nutzungsplans „Wurmisweg-West“. Die FDP unterstützte die Teilrevision des Nutzungsplans.

Am 22. August wurde der **traditionelle Sommeranlass durchgeführt**.

Wir besichtigten die Spezialitätenbrennerei Ernst Zuber AG in Arisdorf.

Unter den zahlreichen Gästen konnten wir auch unsere Nationalratskandidatin, Gaby Gerber, begrüßen. Wobei von ihr nicht als „Gast“ die Rede sein konnte, waren sie und ihre Familie doch die Gastgeber des Sommeranlasses. Gaby Gerber gehört zur dritten Generation des seit 1933 in Arisdorf ansässigen Unternehmens. Heute gilt die Ernst Zuber AG als eine der besten Brennereien der Region und der gesamten Schweiz.

Nach der Führung rundete ein gemütlicher Apéro im schönen Keller der Brennerei den Anlass ab,

Am 21. November fand die Parteiversammlung vor der Wintergemeindeversammlung statt. Als Gäste durften wir Erika Jakob und Mirjam Hirschi, die Leiterin resp. Stv-Leiterin der Abteilung Betreibungen der Gemeinde Kaiseraugst begrüßen. Sie stellten die Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Abteilung Betreibungen auf sehr sympathische und anschauliche Weise vor.

Am 09. Januar 2020 fand der Neujahrsapéro in dr Schüür an der Dorfstrasse 29 statt. Die Location kam wiederum sehr gut an, 30 Personen nahmen am Apéro teil. Wir konnten auch zahlreiche Gäste begrüßen.

Zu Beginn hielt Andreas Blank, Gemeindepräsident von Augst, ein äusserst interessantes Referat über den geplanten Ausbau der A3 zwischen Hagnau und Augst

4. Kontakte zwischen den Ortsparteien und Gemeinderat

Der Gemeinderat hatte die Ortsparteiprääsidenten zu zwei Besprechungen eingeladen.

Die informativen und offenen Gespräche wurden von allen Anwesenden sehr geschätzt. Neben den Traktanden der EGV wurde auch über weitere aktuelle Themen wie z.B. das Bauprojekt „Domus“, die Revision der Bau- und Nutzungsordnung sowie die Falkendrohne (zur Vertreibung der Krähen), gesprochen.

5. Weitere Tätigkeiten

Mitarbeit in den verschiedenen Kommissionen: Finanzkommission, Steuerkommission, Wahlbüro, Natur- und Umweltschutzkommission, Feuerwehrkommission, Planungskommission, Kommission für Altersfragen.

6. Weitere Aktivitäten des Präsidenten

U.a.

- 5 Bezirksvorstandssitzungen
- 2 Kantonale FDP Ortsparteiprääsidentenkonferenzen
- Expo Rheinfelden 10.-12. Mai (FDP Stand)
- Ausserordentliche Delegiertenversammlung am 14. August der FDP Aargau bezüglich FDP Kandidatur für die Regierungsratsersatzwahl
- Tag der FDP am 31. August in Aarau
- Uestetete am 06. September in Rheinfelden (FDP/Gaby Gerber Tisch)
- FDP Veranstaltung der Ortsparteien Möhlin und Zeiningen: Besichtigung der Krebszuchtanlage in Zeiningen
- 2 Kantonale Wahlleitersitzungen in Aarau

- FDP Schweiz Workshops (u.a. über Social Media, Kampagnenplanung)
- 10 „Gaby Gerber Wahlteamsitzungen“

7. Mitgliederentwicklung

Aktueller Stand: 43 Mitglieder (Vorjahr 43). Max Heller konnten wir neu in der „FDP Familie“ begrüßen. Andrea Hügli ist aus der Ortspartei ausgetreten.

8. Kommentar und Ausblick

2019 war ein äusserst interessantes Jahr, mit einigen „ups and downs“.

An unseren beiden Parteiversammlungen konnten wir spannende und hoch motivierte Gäste begrüßen. Im Juni u.a. Thierry Burkart, welcher über aktuelle Themen in Bundesbern, wie das EU-Rahmenabkommen und die Modernisierung der Bahninfrastruktur für 13 Milliarden berichtete.

An der Versammlung im November haben wir dank Erika Jakob und Mirjam Hirschi viel zum Thema Betreibungen gelernt (u.a. Wie läuft eine Betreibung ab? Wie kann eine Betreibung wieder gelöscht werden? Was kostet eine Betreibung? Wie läuft ein Konkursverfahren? Was bedeutet Rechtsvorschlag?).

Der Sommeranlass vom 22. August mit dem Besuch der Spezialitätenbrennerei Zuber AG in Arisdorf war ebenfalls ein Highlight. Bei der Führung durch die moderne Edelbrennerei konnten wir die Mystik der Destillerie hautnah erleben.

Die National-und Ständeratswahlen standen im Mittelpunkt des Jahres 2019.

Für mich waren diese Wahlen sehr spannend: Amtete ich doch als Wahlkampfleiter unserer Nationalratskandidatin Gaby Gerber aus Rheinfelden. Es gab viele schöne Begegnungen, wir haben viel gelacht und hatten wirklich viel Spass.

Mit nur einem Budget von CHF 15'000 haben wir doch einiges erreicht. Doch natürlich waren wir vom Ergebnis enttäuscht, haben wir doch bis zu den Wahlen an „das Wunder von Bern“ geglaubt.

2/3 des Budgets haben wir für Online Werbung (Social Media, Website, Videoserie) ausgegeben. Die kleinen und grossen Gaby Gerber Bierdeckel kamen sehr gut an. Von den kleinen Bierdeckeln wurden total 20'000 Stück verteilt.

Doch es zeigte sich, dass eine noch so sympathische und kompetente Newcomerin aus dem Fricktal gegenüber Kandidatinnen und Kandidaten aus Baden, Wettingen und Aarau keine Chance hat. Diese haben aufgrund der Einwohnerstärke ihrer Städte einen grossen Vorteil.

Weitere Themen, welche Kaiseraugst 2019 beschäftigt haben waren u.a. die Schliessung des Hallenbads Liebrüti im Mai, Schliessung der Poststelle Liebrüti im Oktober, die Vergrämung der Krähen in der Liebrüti mit einem künstlichen Falken, Kündigung des Mietvertrages der Migros in der Liebrüti per 30.06.2020 und der Baubeginn der AEW Wärmezentrale mit zwei Holzfeuerungen und einem Ölkessel, der nur im Bedarfsfall zum Einsatz kommt.

2020 stehen die Grossratswahlen vom 18. Oktober im Mittelpunkt. Themen welche Kaiseraugst beschäftigen werden sind u.a. die Totalrevision des Nutzungsplans, der „Domus“ und auch weiterhin die Fa Thommen mit den überschrittenen Lärmesswerten wo es doch hoffentlich endlich einen Schritt vorwärts geht.

Kaiseraugst, 24. Januar 2020

Rolf Baumgartner